

# Herzlich Willkommen

*im Ostel Jugendhotel in Bremervörde!*

Wir freuen uns sehr, dass Sie den Weg mit Ihrer Schulklasse zu uns gefunden haben. Damit der Aufenthalt bei uns reibungslos klappt, haben wir hier ein paar Punkte für Sie notiert, um deren Einhaltung/Beachtung wir bitten.

- ✓ **Zimmerliste = Feuerliste für den Notfall**  
Bitte tragen Sie dort alle SchülerInnen namentlich korrekt ein und geben uns die Liste am Anreisetag zurück. Falls es Änderungen während des Aufenthalts gibt, dann bitte schnellstmöglich nachmelden.
- ✓ **Funktionen der Zimmertüren / Außentür**  
Bitte IMMER den Schlüssel mitnehmen, vor allem abends um wieder ins Haus zu gelangen. Wenn möglich bei Ausflügen die Zimmerschlüssel der SchülerInnen einsammeln, damit keiner verloren geht. Einen Verlust müssen wir leider mit 50,00€ pro Schlüssel berechnen.
- ✓ **Brandmelder im gesamten Haus**  
Wir haben eine SEHR empfindliche Brandmeldeanlage im Haus. Daher dürfen in den Hotelzimmern keine Deos, Haarsprays oder ähnliches benutzt werden (bitte nur im Bad!). Das in unseren Haus nicht geraucht werden darf, erklärt sich von selbst. Beim Fehlalarm werden wir die Kosten von ca. 3500€ leider auf Ihre Rechnung verbuchen müssen.
- ✓ **Nässeschutz**  
alle unsere Matratzen sind mit einem Nässeschutz ausgestattet. Falls nachts doch mal ein Malheur passiert sein sollte, bitten wir Sie, das Bett neu zu beziehen. Daher haben wir auf Ihr Zimmer einmal Extra-Bettwäsche gelegt.
- ✓ **Betten**  
Die Betten für die LehrerInnen sind schon bezogen, die SchülerInnen müssen das selbst machen. Das schult die Motorik und die Selbstständigkeit. Bei Abreise bitten wir Sie, dass alle Bettenabgezogen werden und die Wäsche vor die Zimmertür gelegt werden. **Aber ACHTUNG: bitte den Nässeschutz und Molton auf dem Bett lassen.**
- ✓ **Öffnungszeiten der Rezeption**  
Unsere Rezeption / Büro ist von 8:00 bis 22:00 Uhr besetzt. Danach haben wir eine Rufbereitschaft für dringende Notfälle. Sie finden am Tresen die Handynummer. Unser Bereitschaftsdienst ist dann i.d.R. in 15 Minuten vor Ort.
- ✓ **Nachtruhe / Rücksichtnahme auf andere Gäste**  
Vielleicht haben Sie es schon gelesen -> das Ostel ist ein Hotel, kein Landschulheim und keine Herberge. Daher sind bei uns auch noch andere Menschen bei uns zu Gast, die hier übernachten oder tagen möchten. Wir bitten daher alle Gäste Rücksicht aufeinander zunehmen, vor allem in der Nachtruhe ab 22:00 Uhr. Ab dann dürfen Gespräche und Musik nur noch leise sein.
- ✓ **Außenbereich des Ostels**  
Hier darf nach Herzenslust getobt und gespielt werden. Allerdings obliegt die Aufsichtspflicht den LehrerInnen. Das gilt insbesondere bei der Nutzung unserer Slackline. Hier ist die Benutzung auf eigene Gefahr. Wir bitten Sie, die Montage der Slackline nicht zu verändern. Zudem weisen wir darauf hin, dass die alleinige Aufsichtspflicht und Verantwortung bei Ihnen liegt und bitten Sie die Kinder nicht alleine dort spielen zu lassen. Bei Verletzung oder Schäden haften leider Sie selbst.

✓ **Allergien**

Bitte geben Sie uns am Anreisetag alle Allergien Ihrer SchülerInnen bekannt, damit das Küchenteam nach Bestem Wissen und Gewissen Rücksichtnehmen kann. Wir werden dann die Mahlzeiten gesondert auf dem Buffet platzieren. Allerdings weisen wir darauf hin, dass unsere Küchenmitglieder keine ökotrophologische Ausbildung haben und dass wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte sprechen Sie beim Essen gemeinsam mit dem Allergikerkind unser Küchenpersonal an.

✓ **Verhalten im Hotel**

Das Ostel Jugendhotel ist ein Integrationsbetrieb, d.h. dass die Hälfte unserer Mitarbeiter ein Handicap in irgendeiner Form hat. Wir bitten darum, dass darauf Rücksicht genommen wird und unser Personal von den SchülerInnen respektvoll behandelt wird - Genauso wie wir das mit unseren Gästen machen ☺.

Da wir ja ein Hotel sind, brauchen die SchülerInnen keinen Tischdienst verrichten - das übernehmen wir sehr gerne für Sie. Allerdings möchten wir jeden bitten, sein Tablett mit dem seinem Geschirr in den Geschirrwagen zu stellen.

Generell freuen wir uns - und auch die nächsten Klassen die anreisen - sehr über einen pfleglichen Umgang mit unserem Mobiliar und Inventar (insbesondere die Möbel, die Unterhaltungsmöglichkeiten und deren Equipment im Untergeschoss). Des Weiteren bitten wir, die Fenster im Erd- und Untergeschoss nicht als Ausstieg zu nutzen.

✓ **Essenszeiten**

Da wir immer mehrere Klassen in unserem Haus zu Gast haben, müssen wir die Anfangszeiten zum Essen für jede Gruppe festlegen, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet und allzu lange Warteschlangen am Buffet vermieden werden kann. Wir bitten Sie, Ihren Schülern am Buffet behilflich zu sein, da es für viele Kinder eine große Herausforderung ist, sich systematisch am Buffet zu bedienen. Des Weiteren bitten wir alle Gäste, das Tablett später im Geschirrwagen zu verräumen. Falls mal etwas zu Bruch gehen sollte, bitte seinen Sie so nett und beseitigen Sie das gemeinsam mit Ihren Kindern.

✓ **Schäden**

Wo Kinder spielen, toben und sich wohlfühlen, da passiert auch mal etwas. Das wissen wir zu gut. Dennoch bitten wir Sie Schäden schnellstmöglich und ehrlich zu melden, damit sogleich handeln können und den Wert unseres schönen Hauses zu erhalten und eventuelle Sicherheitsrisiken zu beheben. Schäden, die nicht gemeldet werden, werden später Ihnen in Rechnung gestellt.

✓ **Lift**

Unser Lift ist für unsere Gäste mit Handicap, die nicht in der Lage sind die Treppe zu nutzen. Da wir ja nur ein Stockwerk haben bitten wir alle anderen Gäste den Fahrstuhl **NICHT** zu benutzen.

✓ **Wasserspender/ mitgebrachte Getränke und Speisen**

Im Speisesaal bieten wir einen Wasserspender an, an dem sich den jederzeit bedient werden darf. Zu den Mahlzeiten gibt es auch noch ein Fruchtsaftgetränk, welches wir abends aber nicht mehr anbieten. Generell ist es nicht erlaubt, in den öffentlichen Bereichen und Tagungsräumen selbstmitgebrachte Speisen und Getränke zu verzehren.

Bremervörde, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift LehrerIn)